

Kölner Studien zum Staats- und Wirtschaftsleben

Heft 1

Privatdozent Dr. J. Hirsch, Die Filialbetriebe im Detailhandel. Preis 6.— M., Subskriptionspreis 5.60 M.

Die vorliegende Schrift ist ein Meisterwerk exakter Darstellung. Sie gehört in ihrem deskriptiven Teile zu den wertvollsten Erscheinungen auf diesem Gebiete, und wird in der Folge kaum für eine Großhandelsfirma entbehrlieblich sein.

Kritische Rundschau, München.

Alles in allem: ein Buch reich an Gedanken und Anregungen, das viele Leser finden wird und nicht nur allein für den Kaufmann geschrieben ist.

Hamburger Korrespondent.

..... Darum, man kann jedem, der sich in der Mittelstandspolitik über die Schlagworte erheben und selbständig den einzelnen Problemen nachgehen will, dringend die Anschaffung dieses Buches empfehlen.

Deutsche Mittelstandszeitung.

Heft 2

Wlad. W. Kaplun-Kogan, Die Wanderbewegungen der Juden. Preis 4.— M., Subskriptionspreis 3.60 M.

..... Ich stehe nicht an, den konkreten Teil seiner Schrift, den 3. Abschnitt nämlich, der ihren Kern ausmacht, als eine nützliche Arbeit anzuerkennen, die einen dankenswerten Beitrag zur Geschichte der Wanderungen der Juden bildet.

Ludwig Blau in „Deutsche Literaturzeitung“ 1913 Nr. 38.

..... Das vorliegende Buch füllt eine Lücke aus. Es stellt den ersten Versuch dar, die jüdischen Wanderbewegungen zusammenzustellen, die Hauptrichtungen festzuhalten und den Geist der Bewegungen herauszuarbeiten.

Was er über die Zukunft der Wanderungen als warmherziger Nationaljude schreibt, wird vielleicht da und dort Widerspruch finden! Doch wird es sicherlich auch denen, die nicht mit ihm übereinstimmen, lesenswert und — was noch mehr ist — vornehm gedacht erscheinen.

R. Wassermann in „Frankfurter Zeitung“ 10/8 1913.

Heft 3

H. Cl. Schmid-Burgk, Der Wartestand nach deutschem Beamtenrecht. Preis 1.80 M., Subskriptionspreis 1.60 M.

Der Zweck dieser Abhandlung ist es, das in sämtlichen deutschen Beamtengesetzen über den Wartestand (die „Zur Dispositionsstellung“) enthaltene Material möglichst lückenlos zusammenzustellen und damit eine Übersicht über die Voraussetzungen und Wirkungen des Wartestandes nach deutschem Recht zu geben. — Der erste Teil beschäftigt sich mit der Versetzung in den Wartestand, mit ihren Motiven, dem Verfahren und den Normen über den Beginn. — Der zweite Teil behandelt die rechtliche Stellung des Wartebeamten und die außerordentlich eingehenden Bestimmungen über das Wartegeld. — Der dritte Hauptteil stellt kurz die Endigung des Wartestandes dar. — In einem Anhang befinden sich die Bestimmungen über die Richter der ordentlichen Gerichte.

KÖLNER STUDIEN ZUM STAATS- UND WIRTSCHAFTSLEBEN

HERAUSGEGEBEN VON

P. ABERER, CHR. ECKERT, J. FLECHTHEIM,
J. K. JUL. FRIEDRICH, ED. GAMMERSBACH, H. GEFFCKEN,
H. GRAVEN, K. HASSERT, B. KUSKE, PAUL MOLDENHAUER,
F. STIER - SOMLO, K. THIES, K. WIEDENFELD,
A. WIERUSZOWSKI, W. WYGODZINSKI
Schriftleitung: BRUNO KUSKE

Heft 8:

**Die städtischen Handels- und Verkehrsarbeiter
und
die Anfänge städtischer Sozialpolitik in Köln
bis zum Ende des 18. Jahrhunderts**

von

Dr. Bruno Kuske.

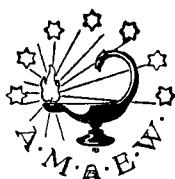
Bonn 1914

A. MARCUS UND E. WEBERS VERLAG
Dr. jur. ALBERT AHN

Die städtischen
Handels- und Verkehrsarbeiter
und die Anfänge
städtischer Sozialpolitik in Köln
bis zum Ende des 18. Jahrhunderts

von

Dr. BRUNO KUSKE.



Bonn 1914

A. MARCUS UND E. WEBERS VERLAG
Dr. jur. ALBERT AHN

Alle Rechte vorbehalten.